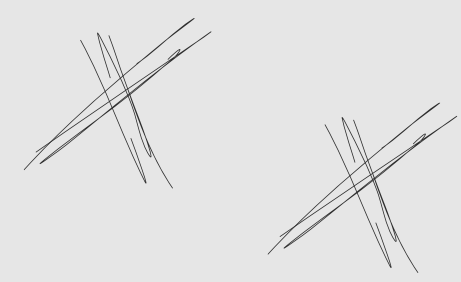


PROF. DR. JOHANNA TEWES



# Didaktik im Werden "Vor-Lesung"

14. Januar 2026

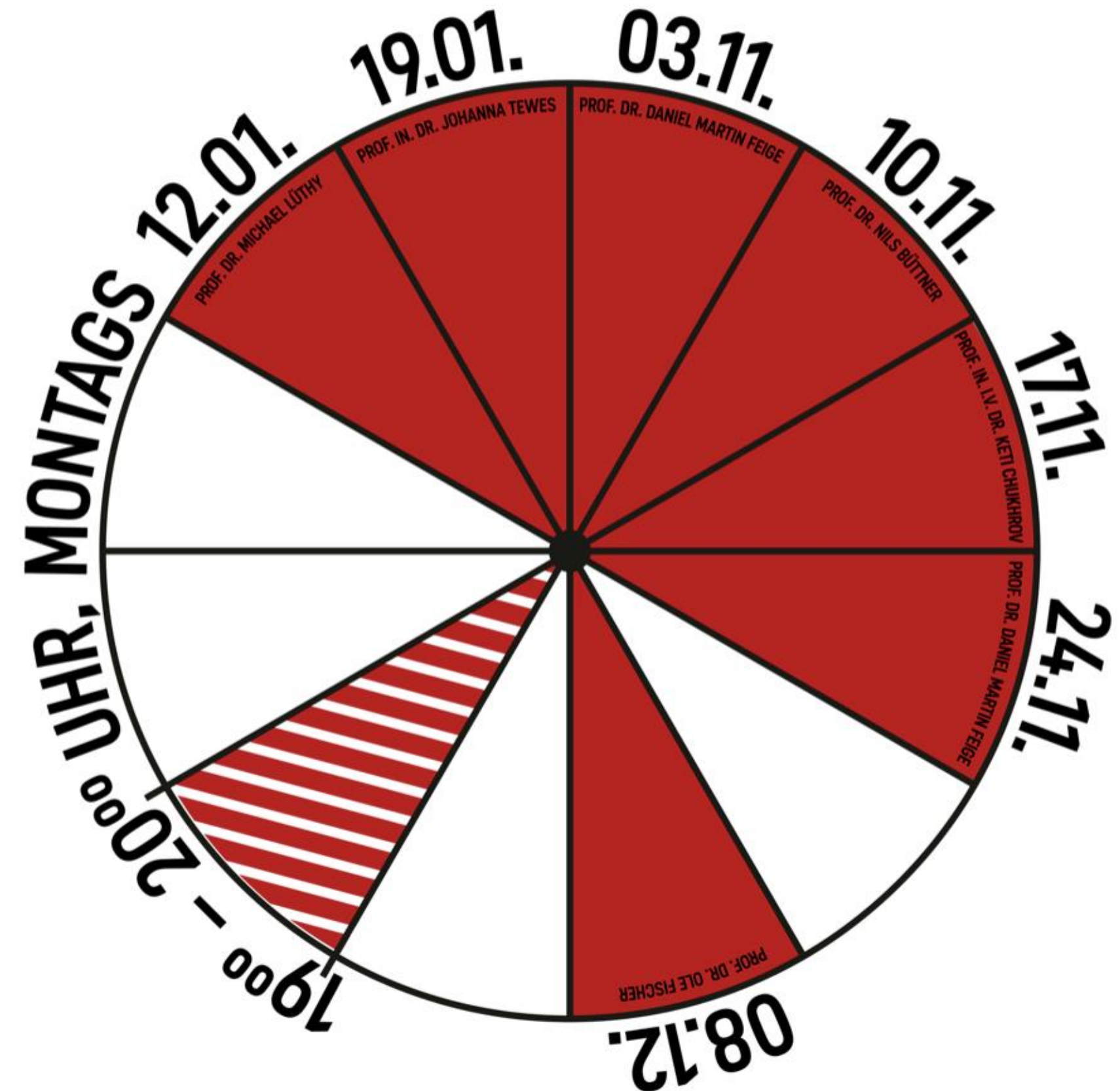
# TERMINE

- Präsentation Lernen durch Engagement
- Prüfungsvorbereitung
- Feedback

Prüfungstermin: 26. und 27. März 2026

# RINGVORLESUNG

FACHGRUPPE: KUNSTWISSENSCHAFTEN // ÄSTHETIK  
VORTRÄGE (JEWEILS): 19-20 UHR // AM WEISSENHOF 1, 70191 STUTTGART // HÖRSAAL, NEUBAU 2



# TERMINE

**26.03. 9.30-12**

Yasemin Gugeler

Ruben Rinella

Johanna Schmidt

Miriam Schwarz

Daniela Coskun

**27.03. 09.30-12**

Hanna Graser

Farris Schwanenberg

Valerie Schlipf

Carlotta Fraas

Andra Jusana

**26.03. 13-15.30**

Mara Ott

Elif Haita

Natalia

Ai Globas

Birk Hinnersmann

Silas

**27.03. 13-15.30**

Justus Schöckle

Jasmin Ringer

Sarah Falge

Janosch Obermayer

Katharina Mack

# TOFFIFEE RETRO

SCHOKOLADE



WAS WAR „SÜSS“  
WIE SCHOKOLADE?

WAS LIEF SUPER?

NUSS



WELCHE „NUSS“  
HABEN WIR GEKNACHT?

WELCHE  
CHALLENGES  
HATTEN WIR?

KARAMELL



WAS IST „KLEBEN“  
GEBLIEBEN?

WAS HABEN  
WIR DARAUSS  
GELERNT?

QUELLE: Claudia Vinke-Fehlauer + Alena Bunk

# BEWERTUNGSKRITERIEN PORTFOLIOPRÜFUNG

## 1. Lernprozess & Lernstrategien

### Bewertungsschwerpunkte:

- Klare Darstellung der **persönlichen Lernweise** anhand konkreter Beispiele aus Portfolio
- Reflektierte Auswahl und Nutzung von **analogen und/oder digitalen Tools**
- Begründung, **warum diese Tools den eigenen Lernprozess unterstützen**
- Darstellung der **Arbeitsorganisation und Produktivitätsstrategien**

### Sehr gute Leistung:

- Lernprozess wird differenziert, kritisch und nachvollziehbar reflektiert
- Tool-Auswahl ist bewusst getroffen und funktional begründet
- Klare Verbindung zwischen Lernstrategie und Lernerfolg

# BEWERTUNGSKRITERIEN PORTFOLIOPRÜFUNG

## 2. Fachlicher Überblick & exemplarische Vertiefung

### Bewertungsschwerpunkte:

- Nachweis, dass durch Portfolio ein **strukturierter Gesamtüberblick** über **Themenfelder des Seminars** entstanden ist
- Erkennen von **Zusammenhängen** zwischen verschiedenen Inhalten des Moduls, nachgewiesen durch **exemplarische Verknüpfung** von **Theorie** und **eigener Lernentwicklung**
- Fachlich korrekte Darstellung unter Bezug auf **wissenschaftliche Erkenntnisse**

### Sehr gute Leistung:

- Vernetztes, strukturiertes Verständnis der Modulinhalte erkennbar
- Relevante Themen werden sicher benannt und exemplarisch in Beziehung gesetzt

# BEWERTUNGSKRITERIEN PORTFOLIOPRÜFUNG

## 3. Reflexionsfähigkeit & Professionalisierung

### Bewertungsschwerpunkte:

- Qualität der **prozessbegleitenden Reflexion**
- Unterscheidung zwischen **Erfolgsseiten und Entwicklungsseiten**
- Fähigkeit zur **kritischen Selbstbeobachtung** (in Bezug zur zukünftigen Rolle als Lehrperson)

### Sehr gute Leistung:

- Tiefe, ehrliche und differenzierte Reflexion
- Klare Entwicklungslinien im Lernprozess
- Konkrete Perspektiven für die weitere professionelle Entwicklung

# BEWERTUNGSKRITERIEN PORTFOLIOPRÜFUNG

## 5. Präsentation & Gesprächsführung

### Bewertungsschwerpunkte:

- Struktur und Verständlichkeit der Präsentation
- Zeitmanagement (10 Minuten)
- Sprachliche Klarheit und fachlich angemessene Ausdrucksweise
- Sinnvoller Einsatz von Medien oder Portfolioelementen
- Souveränität im **Prüfungsgespräch** (5 Minuten Fragen)

### Sehr gute Leistung:

- Klar gegliederte, originelle Präsentation
- Sicheres Auftreten
- Reflektierte und präzise Antworten auf Rückfragen



„Man muss als Lehrer immer auf die Einzigartigkeit der Schüler und Schülerinnen eingehen und immer sagen: Es ist geil, dass du träumst. Es ist geil, dass du sehnsüchtig bist. Es ist geil, dass du Fehler machst. Es ist geil, dass du Dinge ausprobierst. Es ist geil, dass du gegen die Regeln verstößt. Nicht zu sehr, aber ein bisschen zumindest.“

**Jonathan Meese**  
in der Doku „Kunst macht Schule“

